

Karl Barth: Die Schrift und die Kirche. Heft 22 der Theologischen Studien, herausgegeben von Karl Barth, Er. Verlag A. G., Zollikon-Zürich.

Karl Barth in 2 Vorträgen: I. Die Autorität und Bedeutung der Bibel dar, daß das Wort Gottes in der Bibel einziger Maßstab der Kirche sei für die Gemeinde, die Theologie und die Dekumene. Dem halten wir das Wort Angelius Silesius entgegen:

Die Schrift ist Schrift, sonst nichts. Mein Trost ist Weisheit, und daß Gott in mir spricht das Wort der Ewigkeit. Im zweiten Vortrag: Die Kirche — die lebendige Gemeinde des Lebendigen Herrn Christus vertritt Karl Barth den Kongregationalismus gegen papale, episcopale und synodale Kirche. Er redet nicht von Aemtern, sondern vom Dienst. Dialektisch gespalten legen wir das Heft weg und fragen uns noch, welche Sprünge wohl der große Theologe noch zu tun gedenkt?